

# Nützliche Dinge bei Stromausfall

## Für Mieter:

### 1) Licht & Orientierung

- **LED-Taschenlampe + Stirnlampe** (10–25 €): Hände frei, sicherer als Kerzen.
- **LED-Nachtlicht mit Akku** (10–20 €): Flur/Bad bleibt nutzbar.
- **Ersatzbatterien** (5–10 €): Klassiker, wird im Ernstfall knapp.

### 2) Infos ohne Internet

- **Kleines Batterieradio oder Kurbelradio** (15–40 €): Nachrichten/amtliche Hinweise auch ohne WLAN/Mobilfunk.
- **Notfallzettel an der Tür/Pinwand** (0–2 €): Notrufnummern, Hausverwaltung, Nachbarn, Treffpunkt im Haus.

### 3) Handy am Leben halten

- **Powerbank 10.000–20.000 mAh** (15–35 €): 2–5 Handy-Ladungen.
- **12V-Autolader + Kabel** (5–15 €): falls Auto verfügbar.

### 4) Wärme & Gesundheit (ohne riskante Heiz-Experimente)

- **Warmer Decken / Schlafsack** (20–60 €) + **Thermounterwäsche** (10–30 €): bringt deutlich mehr als „Improvisationsheizen“.
- **Wärmflasche** (5–10 €): falls Warmwasser verfügbar (bei vielen Ausfällen ist Warmwasser aber eingeschränkt).

**Wichtig:** Bitte **keine** Grills, Holzkohle, Campingkocher oder „Gasheizer“ in geschlossenen Räumen betreiben (CO-Vergiftungsgefahr).

### 5) Essen & Küche

- **Kühlakku-Set** (5–15 €): Kühlbox/gefüllte Gefrierbeutel helfen, wenn der Ausfall länger dauert.
- **Thermoskanne** (10–25 €): hält Heißgetränke warm, wenn man einmal warmes Wasser hatte.
- **Wasser-Vorrat** (6–15 €): z. B. 6×1,5 l. (Wenn Pumpen ausfallen, kann es auch bei Wasser/Abwasser haken.)

### 6) Schadensschutz / Dokumentation

- **Steckdosenleiste mit Überspannungsschutz** (10–30 €): schützt häufig bei Spannungsspitzen beim Wiederauf.
- **Fotos/Notizen** (0 €): Uhrzeiten, Temperatur, Ausfälle (Strom/Heizung/Warmwasser), ggf. verdorbenes Tiefkühlgut – hilft bei Mietminderung/Versicherung.

# Für Vermieter / Hausverwaltung: kleine Investitionen, große Entlastung im Haus

## 1) Kommunikation im Haus (super günstig, super wirksam)

- **Aushang-Vorlage „Stromausfall“ (0 €):** Laminieren + im Hausflur aufhängen.
- **SMS-/E-Mail-Verteiler (0–10 €/Monat je nach Tool):** Ein Update statt 50 Anrufen.
- **„Notfallinfo“-Karte pro Wohnung (Druck 0,10–0,50 €):** Hausverwaltung, Hausmeister, Wasser-Absperrhahn, Störungsnummer Netzbetreiber.

## 2) Sicherheit im Treppenhaus

- **Akku-Notleuchten (10–30 € pro Stück):** an neuralgischen Stellen (Eingang, Treppe, Kellerzugang).
- **Reflektierende Markierungen (5–15 €):** Stufenkanten/Kellerstufen (Sturzprävention).

## 3) Technik & Schäden begrenzen

- **Überspannungsschutz im Haus** (ab 30–150 € je nach Umfang; Elektrofachbetrieb): reduziert Risiko bei Wiederzuschaltung.
- **Checkliste für Wiederanlauf (0 €):** Aufzug/Heizung/Brandschutzanlage/Tore nacheinander prüfen, Fehlalarme und Folgeschäden vermeiden.
- **Frostschutz-Plan (0 €):** Zuständigkeit + Vorgehen, falls Heizung und Strom länger ausfallen (z. B. gefährdete Leitungsbereiche, Leerstände, Keller).

## 4) Für WEGs/Wohnungseigentümergemeinschaften

- **Notfallkasse / kleiner Beschlussrahmen (0 € organisatorisch):** damit Verwaltung im Ernstfall schnell Notleuchten, Handwerker, Pumpenservice beauftragen kann.
-